



TRI®- Vent Implant-System
“All-on-TRI” Konzept
TV50-34-F
May 2014

Through Research Innovative
www.tri-implants.com

«All-on-TRI» Konzept

TRI[®] - Vent



Hintergrund

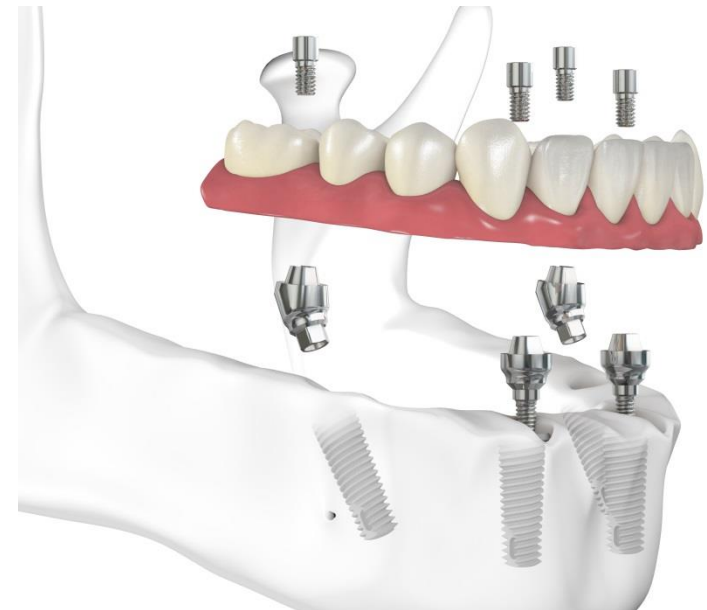
Hintergrund

Die "All-on-TRI" Behandlung Protokoll wurde auf der Grundlage des "All-on-four[®]" Behandlungskonzept von Nobel Biocare entwickelt. Das "All-on-four[®]" Behandlungskonzept wurde von Nobel Biocare in Zusammenarbeit mit Dr. Paulo Malo entwickelt.

Über das Behandlungsprotokoll

Die Restoratioin im zahnlosen Kiefer wird von vier Implantaten getragen.

Die beiden Implantate im Molarenbereich werden mit einer Abwinkelung von 30-Grad-gesetzt. Dies bietet den Vorteil, eine längere Implantat ohne komplizierte Knochenaufbau, auch bei begrenzten Knochenangebot zu verwenden. Dies ergibt eine unmittelbare und stabile Abstützung der prothetischen Versorgung. Die gewinkelt Implantatpositionierung erfordert einen erfahrenen Implantologen.



«All-on-TRI» Konzept

TRI® - Vent

TV50-34-F



+ «All-on-TRI»

Behandlungsprotokoll

Sofortige Stabilität mit einem bewährten Behandlungskonzept bei minimalem Knochenangebot.

+ One size fits all

Keine neuen Zusatzprodukte – Alle bestehenden Prothetikkomponenten passen!

+ Überlegenes Design

Beinhaltet die TRI® Friction Verbindung and das TRI® Soft Tissue Concept.

+ Unterstützt durch TRI+

Durch die TRI+ Schnittstelle planen, setzen und versorgen Sie Ihren «All-on-TRI» Fall mit der digitalen Technologie Ihrer Wahl.

+ Unschlagbarer Preis von 95€

Massiver Preisvorteil im Vergleich zu Konkurrenzprodukten.



Volle Kompatibilität der TV40 Komponenten

«All-on-TRI» Konzept

TRI® - Vent

TV50-34-F - One size fits all

- Die Dimension wurden so designed, dass wir die Breite der Indikationsanforderungen mit einem einzigen Abutment-Typ abdecken können.
- Dies bringt **MAXIMALE EINFACHHEIT** mit nur einer einzigen Komponente.
- Im Vergleich zu den gerade verschraubten Abutments entspricht das TV50-34-F einer Gingivahöhe von 2.9 mm.

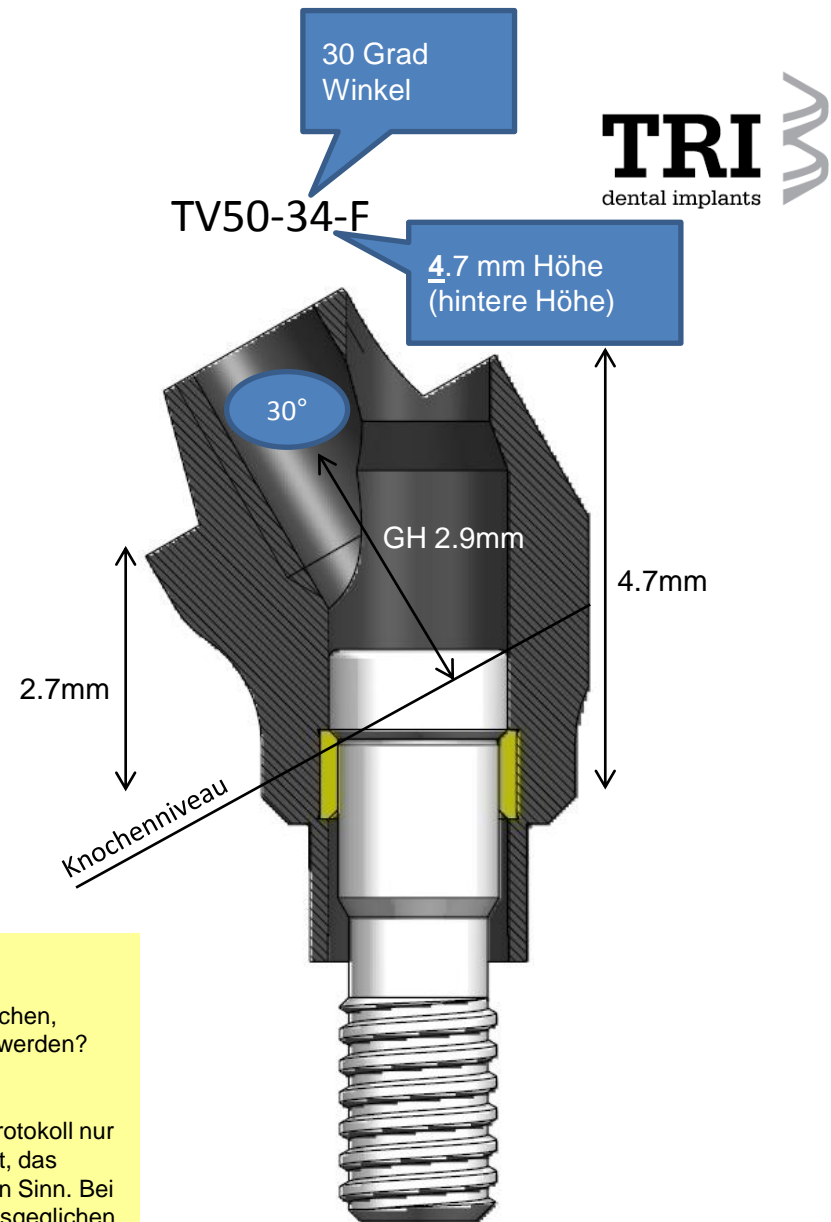
VERSCHRAUBBARES UNIVERSAL-ABUTMENT, GERADE, EINTEILIG						
Artikelnummer		Ø	GH	Material	Menge	Steril
TV40-01	Verschraubbares Universal-Abutment, gerade	4,5 mm	1 mm	Ti-6Al-4V	1	Ⓡ
TV40-02	Verschraubbares Universal-Abutment, gerade	4,5 mm	2 mm	Ti-6Al-4V	1	Ⓡ
TV40-04	Verschraubbares Universal-Abutment, gerade	4,5 mm	4 mm	Ti-6Al-4V	1	Ⓡ
TV40-06	Verschraubbares Universal-Abutment, gerade	4,5 mm	6 mm	Ti-6Al-4V	1	Ⓡ

FAQ

Frage Doktor: Wieso soll bei den 30 Grad Abutments eine Dimension ausreichen, wenn bei den geraden Abutments VIER unterschiedliche Höhen angeboten werden?

Antwort:

Die 30 Grad abgewinkelten Abutments werden gemäss dem «All-on-TRI» Protokoll nur im molaren Bereich gesetzt. Da es sich daher nicht um ein Abutment handelt, das ästhetisch relevant ist, machen die ganz tiefen Dimensionen (1-2 mm) keinen Sinn. Bei einer sehr dicken Gingiva kann die Höhe auch über Steg oder die Brücke ausgeglichen werden. Eine sehr dicke Gingiva ist bei zahnlosen Patienten jedoch selten. Die Konkurrenz bietet teilweise mehrere Höhen. Wir haben die Höhe etwas unter der durchschnittlichen Höhe der Abutments der Konkurrenz gewählt. Im Anterioren Bereich, der ästhetisch relevant ist, bieten wir mit dem TV40 mehrere Höhen an.

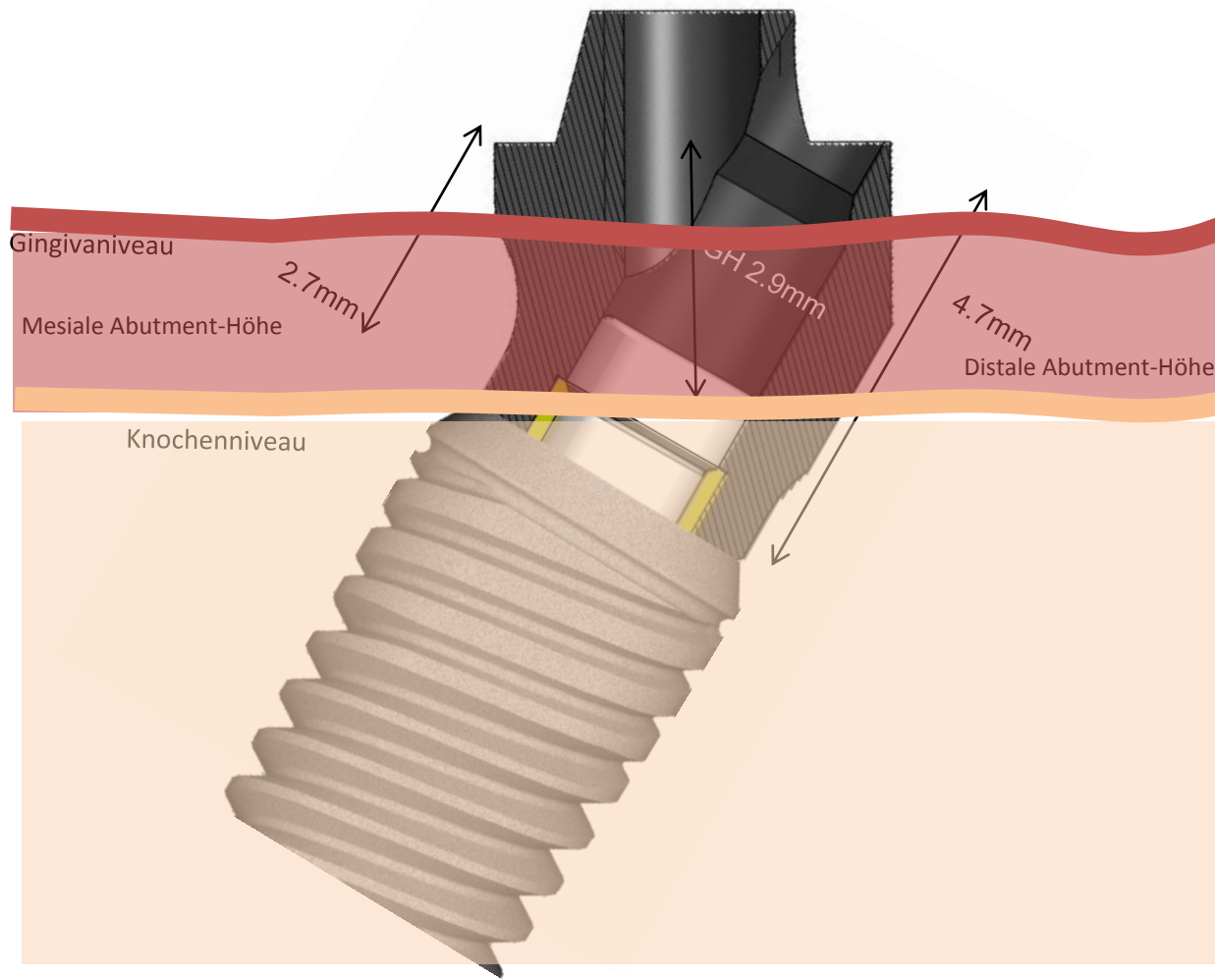


«All-on-TRI» Konzept

TRI[®] - Vent



TV50-34-F - One size fits all



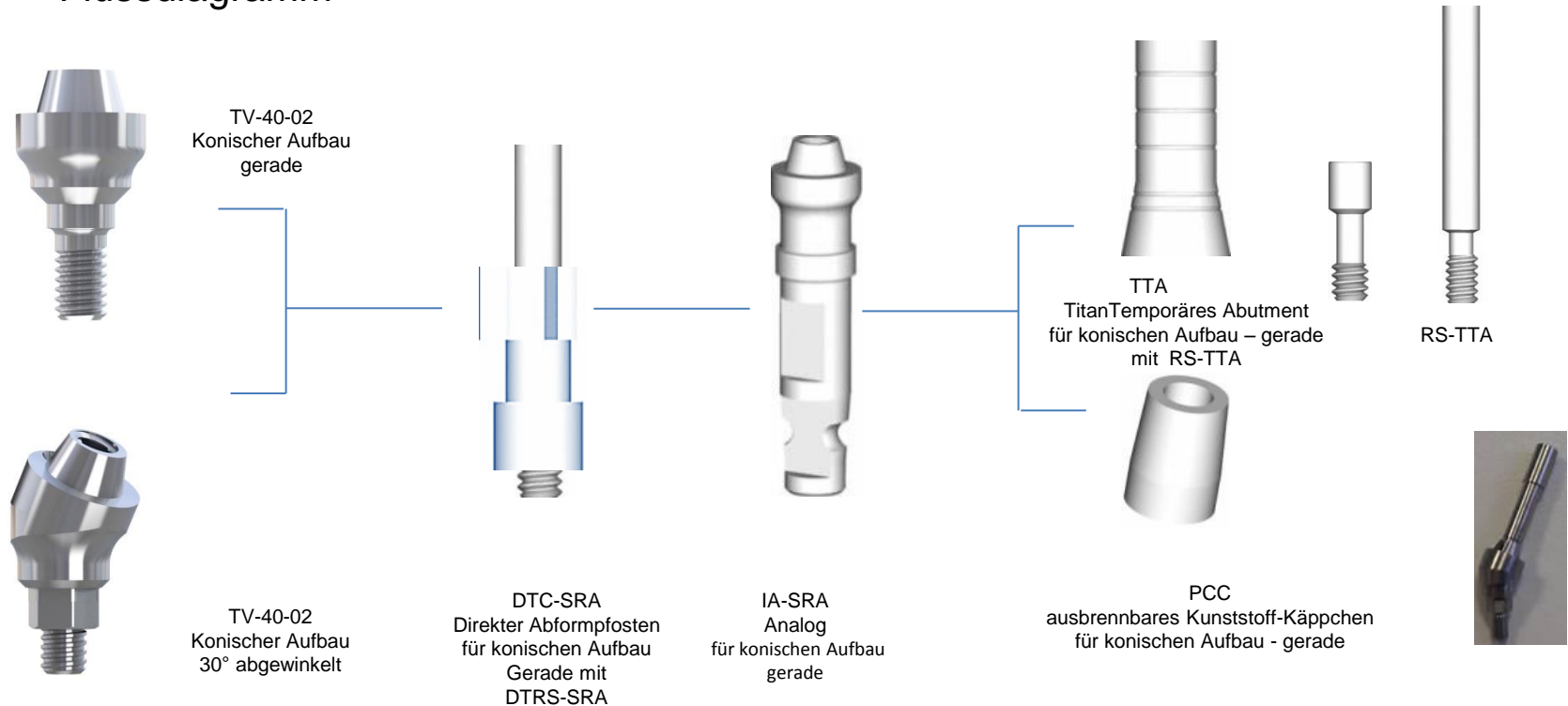
«All-on-TRI» Konzept

TRI® - Vent



TV50-34-F - One size fits all

- Flussdiagramm

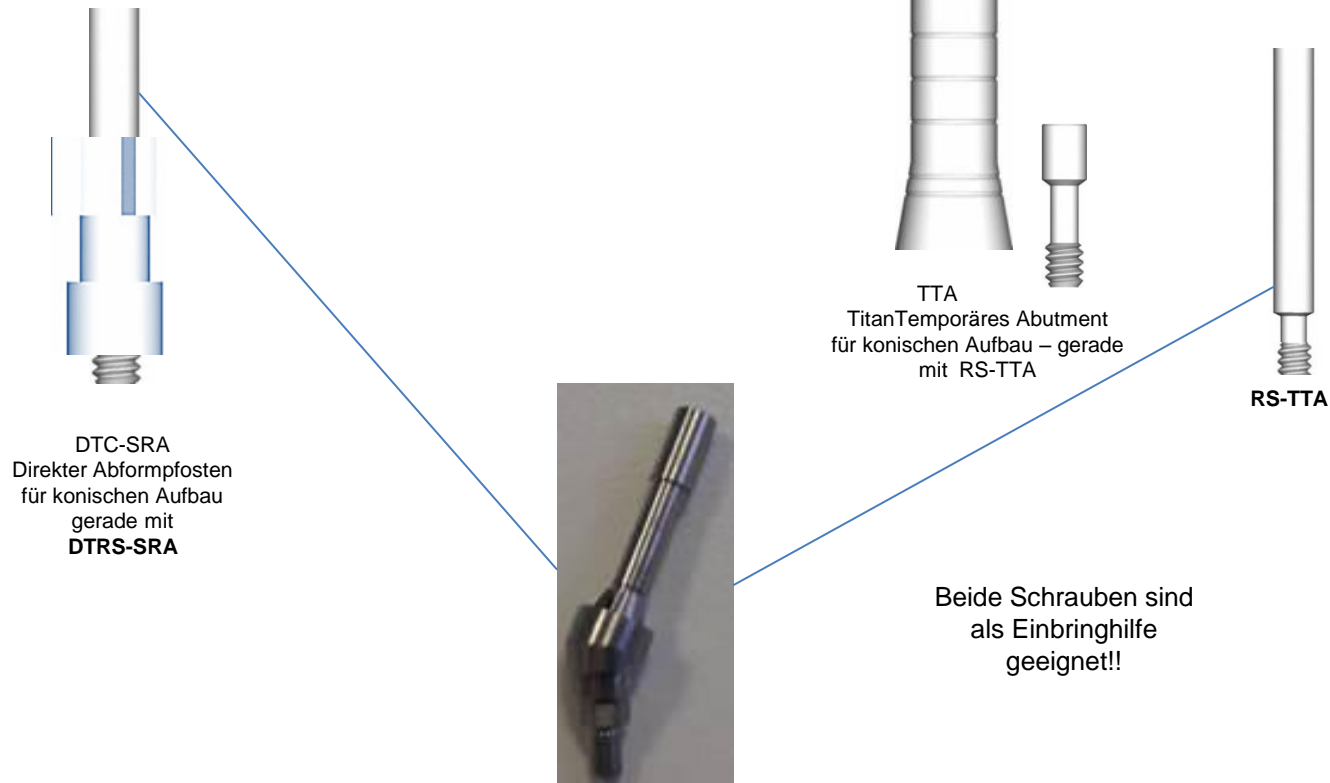


«All-on-TRI» Konzept

TRI® - Vent

TV50-34-F - One size fits all

- Flussdiagramm



«All-on-TRI» Konzept

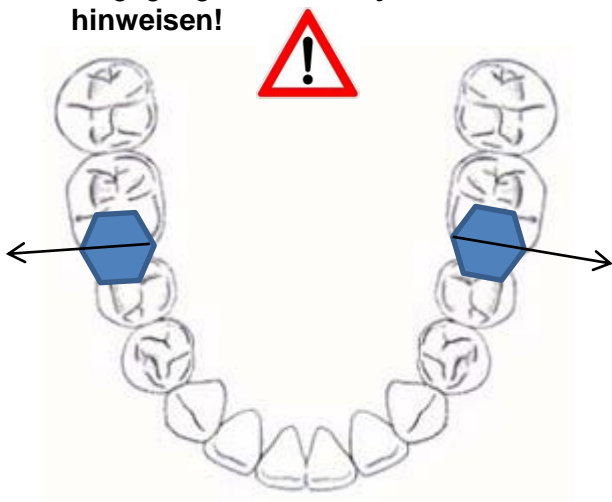
TRI® - Vent



TV50-34-F - überlegenes Design

Ausrichtung des Hexagon

- Der Hexagon des Implantates muss mit der Spitze gegen bukkal ausgerichtet werden, damit eine der 6 Flächen des Hexagons nach Mesial zeigt.
- Das TV50-34-F ist, wie alle angulierten TRI Abutments, gegen mesial anguliert.
- Dies ist dem sonstigen chirurgische Protokoll genau entgegengesetzt. **Bitte jeden Kunden unbedingt darauf hinweisen!**



TRI Friction Entfernungsinstrument ist nicht kompatibel mit TV50-34-F.

- Da die Schraube im TV50-34-F integriert ist, kann das Entfernungsinstrument (RT) für den Friction-Fit nicht verwendet werden.
- Dies muss dem Doktor klar kommuniziert werden. Bei einer Einprobe sollte z.B. das Abutment **nicht** mit dem vollen Drehmoment festgeschraubt werden.

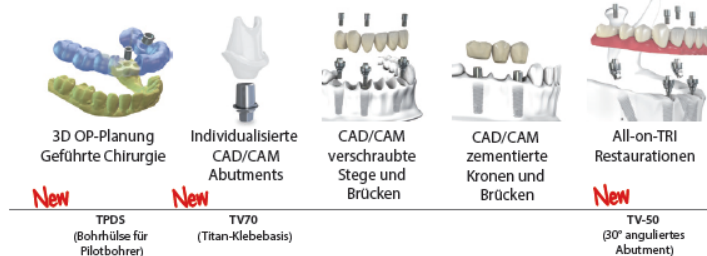


«All-on-TRI» Konzept

TRI® - Vent

TV50-34-F - Unterstützung durch TRI+

TRI+ DIGITALE BEHANDLUNGSOPTIONEN



	✓				
	✓				
	✓				
		✓		✓	
		✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓

Entdecken Sie die digitale Welt von TRI: www.tri-implants.com

FAQ

- **Arzt:** «All-on-TRI» ist eine kontrovers diskutierte Behandlungsprotokoll. Empfiehlt TRI die Behandlung nach diesem Protokoll?
- **TRI:** Das «All-on-TRI» Protokoll hat sich seit vielen Jahren klinisch bewährt. Viele Firmen bieten die entsprechenden Komponenten an. Die angulierte Implantatpositionierung erfordert jedoch einen geübten Chirurgen. Die Entscheidung, eine Behandlung nach dem «All-on-TRI» Konzept durchzuführen, ist schlussendlich in jedem Fall in der Verantwortung des Klinikiers.
- **Arzt:** Wieso soll bei den 30 Grad Abutments eine Dimension ausreichen, wenn bei den geraden Abutments 4 unterschiedliche Höhen angeboten werden?
- **TRI:** Die 30 Grad abgewinkelten Abutments werden gemäss dem «All-on-TRI» Protokoll nur im molaren Bereich gesetzt. Da es sich daher nicht um ein Abutment handelt, das ästhetisch relevant ist, machen die ganz tiefen Dimensionen (1-2 mm) keinen Sinn. Bei einer sehr dicken Gingiva kann die Höhe auch über Steg oder die Brücke ausgeglichen werden. Eine sehr dicke Gingiva ist bei zahnlosen Patienten jedoch selten. Die Konkurrenz bietet teilweise mehrere Höhen. Wir haben die Höhe etwas unter der durchschnittlichen Höhe der Abutments der Konkurrenz gewählt. Im anterioren Bereich, der ästhetisch relevant ist, bieten wir selbstverständlich mehrere Höhen an.
- **Arzt:** Warum gibt es nur ein 30° abgewinkeltes- und kein 15° abgewinkeltes Abutment?
Das «All-on TRI» Protokoll ist geeignet bei einem geringen Knochenangebot eine Augmentation zu vermeiden. Dafür ist es notwendig, die Implantate im Molarenbereich mit einer starken Angulation zu setzen, um den Mandibularis-Nerv zu umgehen. Ein Abutment mit einer 15° Angulation ist für diese Indikation nicht geeignet.
- **Arzt:** Ist es normal, bei bei einer Behandlung nach dem «All-on-TRI» Protokoll die Implantate sofort zu belasten?
- **TRI:** Tatsächlich wird bei diesem Protokoll oft eine Sofortbelastung durchgeführt. Eine Sofortbelastung eignet sich im zahnlosen Kiefer besonders, da die Prothetik auf mehreren Implantaten abgestützt ist. Natürlich kann man die Implantate auch konventionell einheilen lassen.
- Gibt es eine Einbringhilfe für das neue abgewinkelte Abutment?
- Entsprechend des Grundgedanken von TRI, so wenig Komponente als möglich, ist nicht jede Packung mit einer Einbringhilfe versehen. Wünscht der Kunde eine Einbringhilfe, so kann er dafür die Halterschraube (DTCS-SRA) des Abformpfosten DTC-SRA nutzen, da er diese Komponenten ohnehin benutzen und daher bestellen muss.

